

J. Habel, Verlagshandlung, Regensburg, Gutenbergstraße 17

Z

Habbels Konversationslexikon

2. Band: F-K

ist erschienen

4 Bände, jeder Band gebunden M. 4.- ord., M. 3.- no., M. 2.65 bar

Halten Sie ständig im Schaufenster:

Kürschners Jahrbuch 1914

Welt- und Zeitspiegel, Kalender, Geographisch-Statistisches Handbuch und Verkehrslexikon.

Mit ganzseitigen Tafeln in Tiefdruck und zahlreichen Text-Illustrationen

Preis: brosch. 1.20 M. ord. | Behörden und Korporationen 10 Expl. brosch. 10.80 M. ord.
geb. 1.80 M. ord. | 10 Expl. geb. 16.20 M. ord.

Günstige Bezugsbedingungen:

Preis: brosch. 90 Pf. no., 85 Pf. bar, 10 Expl. = 8 M. bar.
geb. 1.20 M. bar (nur bar), 10 Expl. = 12 M. bar.

Wir unterstützen die Tätigkeit des Sortiments durch Verbreitung von 500 000 Prospekten und Sammelisten in der Monatschrift *Hausabund*, im häuslichen Ratgeber, Deutschtum im Ausland, Bücherschatz und bei Behörden und Korporationen.
Über 1000 Zeitungen brachten lobende Kritiken.

Hermann Hillger Verlag, Berlin W. 9.

Für Buchhandlungen

mit alpiner Kundschaft (Geographen etc.)

Wir haben den Alleinvertrieb in Deutschland und Österreich für das eben erschienene Werk:

Pater Placidus a Spescha

Z Sein Leben und seine Schriften **Z**

unter der Aufsicht der *Naturforschenden Gesellschaft Graubündens*, der *Historisch-Antiquarischen Gesellschaft Graubündens* und der *Sektion Rätia des Schweizerischen Alpenklubs* mit Unterstützung von Behörden und Vereinen herausgegeben von Prof. Dr. Pieth und Prof. Dr. P. Karl Hager mit einem Anhang von P. Maurus Carnot.

Quart-Band. 625 Druckseiten mit 39 Illustrationen.

Preis: Gebunden M. 18.—, broschiert M. 16.—

Das Werk enthält die Schriften des Paters Placidus a Spescha, des bedeutendsten Historiographen, Naturforschers, Geographen und Bergsteigers des Bündner Landes (1752—1833). Von Wert sind hierbei besonders die Berichte über die stürmische Zeit um das Jahr 1799, welche Spescha als Staatthalter des Klosters Disentis ja selbst miterlebt hat. Dann seine erdkundlich-volkswirtschaftlichen und kulturgeschichtlichen Bilder über Obersaxen, Disentis, Tavetsch und den Bergbau im Ponteglias, denen sich seine erdkundlich-alpinistischen Arbeiten anschließen, seine Berichte über seine vielen Erstersteigungen der höchsten Gipfel der Surselva. Mit köstlichem Humor schildert er uns diese oft schwierigen und gefährlichen Fahrten, dabei immer im Bestreben, aufklärend zu wirken. Weiter folgen seine Arbeiten über das Klima der Alpen um 1818, über Lawinenkatastrophen und Naturereignisse der Alpen. Es folgt dann der Briefwechsel zwischen ihm und dem Berner Gelehrten Jakob Samuel Wytttenbach usw. Ganz besonders sei noch auf das prachtvolle und interessante Illustrationsmaterial aufmerksam gemacht.

Wir bitten in Kommission nur zu verlangen, wenn wirklich Aussicht auf Absatz vorhanden ist.

Eugen Rentsch, Verlag, München.

Z Soeben erschien:

Düsseldorfer Kalender 1914

60 Seiten schmal Folio, Preis M. 1.— ord.

Der neue Kalender ist mit 12 Ansichten aus Düsseldorf und Umgebung geschmückt, der farbige Umschlag zeigt als wirkungsvolles Bild das Wahrzeichen Düsseldorfs, die Grupellosche Reiterfigur des Jan Wellm, beides von Adolf Uzarski-Düsseldorf gezeichnet.

Im textlichen Teil bringt er folgende Beiträge: Düsseldorf. Gedicht von Kurt Kamlah. — Düsseldorf's Dichter, von Dr. Heinz Stolz. — Von der sterbenden Heide, von Dr. Paul Grabein. — Zwei Sonette, von Herbert Eulenberg. — Der Düsseldorfer Dramaturg Karl Leberecht Immermann, von Dr. Ernst Leop. Stahl. — Das Ich und sein Bild, von Ernst Vowinkel. — Revolutions-Erinnerungen einer alten Düsseldorferin, von Hans Müller-Schlösser. — Das künstlerische Moment im Katholizismus, von Leonore Niessen-Deiters. — Jan Wellm, von Dr. R. Klapheck u. a.

In ganz Rheinland und Westfalen, sowie auch überall, wo Düsseldorf als modernste Grossstadt Deutschlands geschätzt ist, wird der Kalender leicht verkäuflich sein.

Bezugsbedingungen: 1 *M* ord., einzeln bar 67 *♁*, 10 und mehr à 60 *♁*, 100 und mehr à 55 *♁*; à cond. 70 *♁*.

Bestellzettel anbei.

Düsseldorf, November 1913.

Adolf Schneider's Buchhandlung (Otto Vogt).